

Die brasilianischen Superstars besiegt

Beachvolleyball | Thomas Kunert und Christoph Dressler setzen in Maceio ihren Erfolgslauf fort.

Von Peter Sonnenberg



Daumen nach oben. Thomas Kunert (re.) und Christoph Dressler am brasilianischen Strand. *Foto: privat*

Thomas Kunert und Christoph Dressler mussten beim FIVB Open im brasilianischen Maceio zunächst in die Qualifikation. Dort besiegten sie trotz heftiger Magenkrämpfe bei Dressler das Duo Hernandez/Leon aus Venezuela mit 21:16 und 22:20 und sicherten sich so zum siebenten Mal in Folge den Einzug in den

Hauptbewerb eines World-Tour-Turniers. Nach zwei knappen Niederlagen gegen Virgen/Ontiveros aus Mexiko und die Polen Fijalek/Prudel ging es im entscheidenden Gruppenspiel gegen die brasilianischen Lokalmatadoren und Olympiateilnehmer Ricardo/Harley. Hier besicherten sie ihren Fans die wohl größte Überraschung: Die Youngsters besiegten die beiden Routiniers sicher und souverän mit 21:16 und 21:17 und schafften so zum siebenten Mal in Folge den Aufstieg in die K.O.-Phase des Hauptbewerbs auf der FIVB World Tour.

Dort war allerdings gegen die Kanadier Saxton/Schalk Endstation. Trotzdem zog der Korneuburger Kunert positiv Bilanz: „Das war hohes Niveau, und die brasilianischen Superstars in deren eigenem Wohnzimmer aus dem Turnier zu werfen, ist etwas ganz Besonderes.“



Talentprobe. Die Geräteturner bzw. Geräteturnerinnen der Stockerauer Sportunion (am Bild Emily Hantasch, Lara Ehart, David Kalcher, Leon Ehart, Carina Raim, Nina Kalcher, Anika Berger, Stella Wasinger und Emma Wasinger) überzeugten in Korneuburg. *Foto: privat*

Stockerauer Premiere top

Turnen | Die noch relativ junge Kunstturnriege aus der Lenaustadt überzeugte beim Wettkampfdebüt.

Seit September 2014 gibt es in der Sportunion Stockerau eine Boden- und Geräteturnereinheit, die bei Wettkämpfen des Turn-10-Programms startet.

Die Mädchen und Burschen im Alter von sechs bis 13 Jahren hatten Ende Februar ihren ersten großen Auftritt in Korneuburg. Die Stockerauer gingen als

Abräumer des Tages nach Hause: Emily Hantasch, Lara Ehart, David Kalcher und Leon Ehart erreichten in ihrer Altersklasse den ersten Platz. Rang zwei konnten Carina Raim und Nina Kalcher erturnen. Anika Berger als Dritte und Stella Wasinger sowie Emma Wasinger als Vierte rundeten das Ergebnis ab. *-ps-*

HISTORISCHES SPORTFOTO



Die Langenzersdorfer bzw. Bisamberger Gewichtheber im Jahr 1981: Eder, Zidek, Janu, Krickel, Plisch, Krippner, Hermann, Müller, H. Möstl (hinten von links), Elbling, Janu, Bauer, R. Möstl und Jelinek (vorne von li.). *Foto: privat*

Als „LE“ starke Männer hatte

GEWICHTHEBEN | Nicht nur in Stockerau, sondern auch in Langenzersdorf und später dann in Bisamberg gab es von 1933 bis 1993 einen Gewichtheberverein (AK-Langenzersdorf). Es gab auch einiges zu feiern, unter anderem einen österreichischen Junioren- sowie einige Landes- und Bezirksmeistertitel. Die in der Folge auftretenden Schwierigkeiten (Fehlen eines geeigneten Lokals, kein Nachfolger für Langzeitobmann Willi Eder) führten 1994 allerdings zur Auflösung des Vereins.

Haben Sie auch ein historisches Sportfoto, egal ob Mannschafts- oder Actionfoto und egal welche Sportart? Dann schicken Sie es einfach via Mail an folgende Adresse: sport.korneuburg@noen.at.